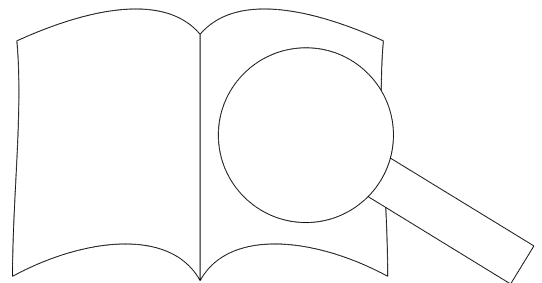


# WEIHNACHTS LIEDER

Besten deutschen Weihnacht

Herausgegeben von Klaus Brecht und  
in Zusammenarbeit mit der Landesakademie  
für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg  
Mit Bildern von ...

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag  
A. ... vier ... erband  
... me und Klavier  
... überstimme ad libitum  
Edition Lied



# Titel und Liedanfänge alphabetisch

Nr./Titel	Seite	Nr./Titel	Seite
73 Alle Jahre wieder .....	79	70 Lie ... auf .....	76
24 Als ich bei meinen Schafen wacht .....	26	30 ... ..	32
72 Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen .....	78	... ..	8
27 Andachtsjodler .....	30	... ..	4
25 Brich an, du schönes Morgenlicht .....	28	... ..	11
17 Das Licht einer Kerze .....		... ..	9
75 Dashing through the snow .....	15	... ..	22
61 Den die Hirten lobeten sehr / Quem pastor .....		Morgen, Kinder, wird's was geben .....	21
48 Der Heiland ist geboren .....		Nun komm, der Heiden Heiland .....	5
67 Der Morgenstern ist aufgedrungen .....		4 Nun sei uns willkommen, Herre Christ (Kanon) ...	7
35 Der Tag, der ist so freudenreich .....		45 O du fröhliche .....	48
20 Dicke rote Kerzen .....	23	34 O Freude über Freude .....	36
66 Die heiligen drei König' .....	72	15 O Heiland, reiß die Himmel auf ...	18
13 Die Nacht ist vorgedrur .....	15	53 O Jesulein zart. ....	
57 Ehre sei Gott in der ' .....	59	76 O Tannenbaum .....	
56 Erfreue dich, Him .....	60	5 Seht, die gute Zeit ist nah .....	
49 Es ist ein Ros .....	52	46 Sind die Lichter angez' .....	
29 Es ist für un .....	31	28 Stern über Bethleh .....	30
3 Es kom .....	6	50 Still, still, still, w .....	53
71 Es sin .....	77	52 Stille Nacht .....	55
60 F .....	66	63 Süßer die .....	70
8 .....	10	14 Tautet .....	16
4' .....	47	64 Tor' .....	68
... ..	33	22 T .....	26
... ..	57	44' .....	47
... ..	35	... ..	11
... ..	58	2. ... ..	25
78 Guten Abend in diesem Haus .....		... ..	46
47 Herbei, o ihr Glub'gen .....		... ..	86
41 Hört der Engel helle Lieder .....		... ..	88
38 Ich steh an deiner Krippen hier .....		... ..	62
39 Ihr Kinderlein, kommet. ....		... ..	39
42 In dulci júbilo / Nun singet und seid froh .....	4	... ..	84
26 Inmitten der Nacht .....		... ..	75
75 Jingle bells. ....		11 Wer klopfet an. ....	12
59 Josef, lieber Josef mein. ....		68 Wie schön leuchtet der Morgenstern. ....	74
51 Kennst du die Namer .....	4	12 Wie soll ich dich empfangen .....	14
62 Kling, Glöckchen, ' .....	67	16 Wir sagen euch an den lieben Advent .....	19
36 Kommet, ihr Hi .....	38	32 Zu Bethlehem geboren. ....	34
21 Lasst uns fro' .....	24	65 Zumba zumba .....	71
74 Leise rier .....	80		

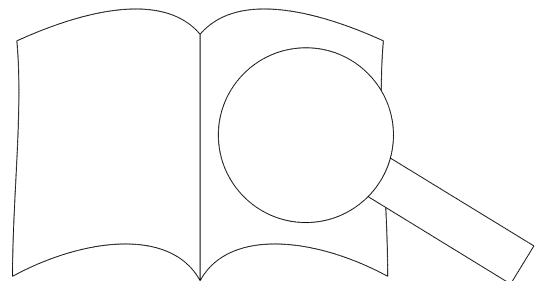
Der Kl... Zusammenstellung der Lieder dem großen von Frank Walke  
 illust... Lieder" mit Mitsing-CD (ISBN 978-3-89948-115-0)

Ma... (Carus 2.403/11 und 2.403/12)  
 ...nerell und Herausgeber

... Landesakademie für die Reihe 2: Vokalm  
 ... in Baden-Württemberg, Band 14/3: Weihnac  
 ... Weigele gegeber

© Carus-Verlag, Stuttgart – CV 2.403/03  
 ISBN 978-3-89948-115-0

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauth. reproduct. prohibited.  
 Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com



# Vorwort

Der vorliegende Klavier- und Musizierband bietet Begleitsätze zu 80 ausgewählten Advents- und Weihnachtsliedern an. Für die größtenteils neuen Sätze konnten zahlreiche namhafte und praxiserfahrene Arrangeure gewonnen werden. Sie hatten die Vorgabe, einfache und doch interessante Klaviersätze zu schreiben, zu denen bei Bedarf eine ebenfalls spieltechnisch einfache bis mittelschwere Oberstimme hinzutreten kann.

Die Arrangements eignen sich in gleichem Maß zu spielen in der Familie, für Instrumentalschüler sowie Musiziergruppen in Grund- und Musikschulen. Wir möchten mit neuen Arrangements kammermusikalischen Musizierern eine gemeinsame generationenübergreifende Aufgabe geben. Denn gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wird vielerorts gemeinsam gesungen und gespielt.

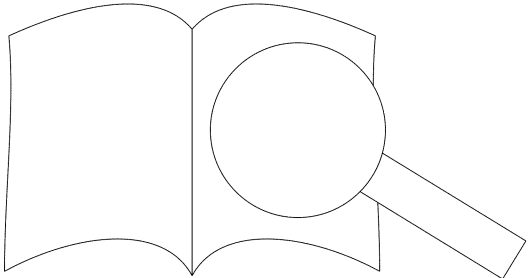
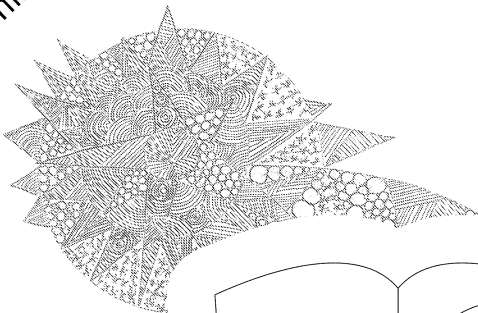
Der Klavier- und Musizierband ist multifunktional einsetzbar. Alle Klaviersätze sind transponiert, dass sie auch ohne weitere Bearbeitung gespielt werden können. Zugleich können sie auch für Instrumentalensembles verwendet werden (mit Chor, Bläserensemble, Instrument, auch zusätzlich mit Gitarre). Daher liegen dem Band neben einer Klaviersatzpartitur in C (Geige, Flöte, Oboe, Blockflöte, etc.) auch eine Bassstimme (Violoncello, Kontrabass, Fagott etc.) für B-Instrumente kann separat eine transponierte Spielpartitur mit Melodie und Oberstimme erworben werden (Carus 2.403/21). In der beiliegenden Instrumentalstimme wurden einige Stücke zwecks leichterer Spielbarkeit zusätzlich eine Oktave tiefer notiert. Aufgrund der multifunktionalen Anlage der Stimmen wurde auf instrumentenspezifische Artikulationshilfen verzichtet.

In Auswahl der Liedtexte ist die Anordnung der Lieder folgt der Klavier- und Musizierband, dem großen „Weihnachtslieder“-Buch, dem „Wiegenliedern“, „Volksliedern“ und „Kirchenliedern“. Die Liedtexte sind von dem mehrfach ausgezeichneten Komponisten und Textdichtern, die erschienen ist. Das Liederprojekt ist eine gemeinsame Initiative zur Förderung des Singens mit Kindern und Jugendlichen. Es ist erschienen bei Carus und Reclam, das von vielen Künstlern und Musikern in Rundfunk, Presse und Internet mitgetragen wird. Neben dem großen „Weihnachtslieder-Buch“ mit Mitsing-CD und doppelseitigen Bildern von Frank Walka sowie diesem Klavierband sind ein kleines Textheft, ein Weihnachtslieder-Kalender sowie zwei exklusive Weihnachtslieder-Sammlungen auf CD erhältlich ([www.carus-verlag.de](http://www.carus-verlag.de)). Die Materialien sind in den Text- und Bildheften, in Anordnung und Tonarten aufgeführt, sodass alle miteinander verwendet werden können. Die Akkordsymbole stimmen mit dem Liederbuch nicht immer überein.

Auf der Mitsing-CD sind die Arrangements des Klavierbands und der Chorbücher mit Arrangements des Weihnachtslieder-Buchs erschienen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Band in Ihrer Gruppe und Ensemble verwenden. Sie sind herzlich eingeladen, den Band an Ihre Freunde zu verschenken. Freuen Sie sich und Ihre Freunde viele erfüllte Stunden zu verbringen.

September 2012  
Dr. Klaus K. Weigele



3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt,  
so diesen König bei sich hat.  
Wohl allen Herzen insgesamt,  
da dieser König ziehet ein.  
Er ist die rechte Freudensonn,  
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.  
Gelobet sei mein Gott,  
mein Tröster früh und spat.

4. Komm, o mein Heiland Jesu  
meins Herzens Tür dir offen;  
Ach zieh mit deiner Gnade  
dein Freundlichkeit auch  
Dein Heilger Geist und  
den Weg zur ewigen Ruh  
Dem Namen deines Vaters  
sei ewig Preis.



## 2 Nun komm, der Heiland

Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther

Text: Martin Luther.

„Veni redemptor gentium“, Ambrosius von Mailand

Satz: Alan Wilson (\*1971)

Instrumental

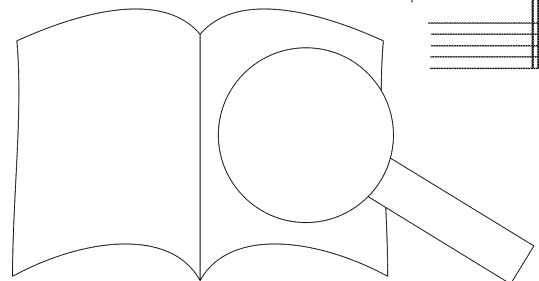
der Hei - den Hei - land, der Junge Ki - kannt,  
aus der Kam - mer sein, dem Kinde rein,  
kam vom Va - ter her un - va - ter,

dass sich wun - c  
Gott von Art  
fuhr hi - r

Gott solch Ge - burt ihm be - stellt.  
sein' Weg er zu lau - fen eilt.  
und wie - der zu Got - tes Stuhl.

Dein Krippen glänzt hell und klar,  
die Nacht gibt ein neu Licht dar.  
Dunkel muss nicht kommen drein,  
der Glaub bleib immer im Schein.

5. Lo  
Lob s  
Lob s  
imme





# 3 Es kommt ein Schiff, geladen

derbacher Gesangbuch 1608  
 „dermann, Straßburg um 1626  
 nach Vorlagen aus dem 15. Jh.  
 (\*1934) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

Chord chart:  
 Dm      Dm      Bb      Dm      C

1. Es kommt ein Schiff, ge -
2. Das Schiff geht still im
3. Der Anker haft' auf
4. Zu Bethlehem ge -

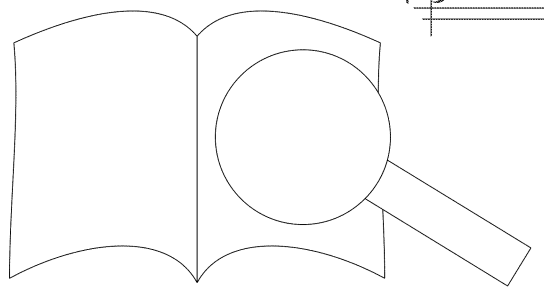
Vorspiel \*

Chord chart:  
 Bb      F      Gm      Gm7      F      Dm

- den bis an sein' höchst  
 - be, es trägt ein te  
 - den, da ist das Sc an. d. Das  
 - ren im Stall ein ein, gibt

Chord chart:  
 F      Bb      C7      F      Gm      Dm/A      Am      Dm

Got - tes Sof den, des Va - ters e - wigs Wort.  
 Se - gel be, der Hei - lig Geist der Mast.  
 Wort will für den, der Sohn ist uns ge - sandt.  
 sich für ren; ge - lo - bet muss es sein.



Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Dietrich Henschel für das Liederprojekt gesungen.

# 7 Maria durch ein Dornwald ging

Melodie: Lied Mitte des 19. Jh.s.  
 im Eichsfeld verbreitet, heutige Fassung  
 nach „Zupfgeigenhansl“ (1912)  
 Satz: (1957) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.\*

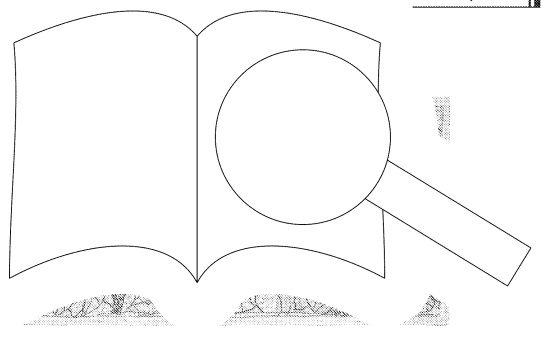
1. Ma - ri - a durch ein  
 2. Was trug Ma - ri - a u. ter - zen?  
 3. Da ha - ben die Dor - nen tra - gen, ) Ky - rie e - lei -

Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging  
 Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schr  
 Als das Kind - lein durch den Wald ge - ha -

Laub ge - tra  
 ih - rem Her  
 Ro - sen ge - und Ma - ri - a!

\* : Oktave tiefer gespielt werden.

Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Vom Calmus Ensemble für das Liederprojekt gesungen.



# 11 Wer klopft an

Ursprung: aus Oberbayern, um 1800  
 (1853) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

Wirt  
D

Maria und Josef

Maria und Josef

1. „Wer klop-fet an?“ „O zw...a...eute!“ „Was wollt ihr denn?“ „O gebt uns Her-berg  
 2. „Wer vor der Tür?“ „Ein v... Mann.“ „Was wollt denn ihr?“ „Hört un-ser Bit-ten-

5

Wirt  
D

Maria und Josef  
A7 D D

Wirt  
D

he... an! O durch Got-tes Lieb wir-bit-net eu-re-Hüt-ten!“ „O  
 Las-set heut bei euch uns-woh...al-les-loh-nen!“ „Was

10

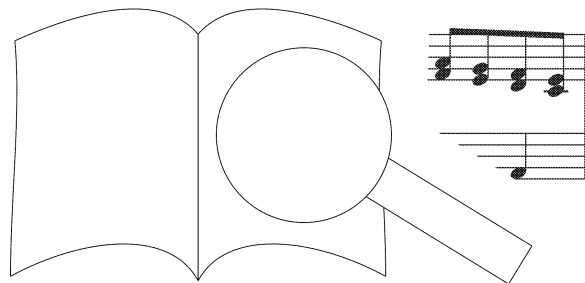
Wirt  
D

Maria und Josef  
A7

Wirt  
D

Maria und Josef

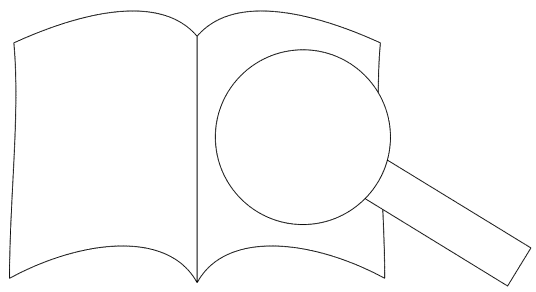
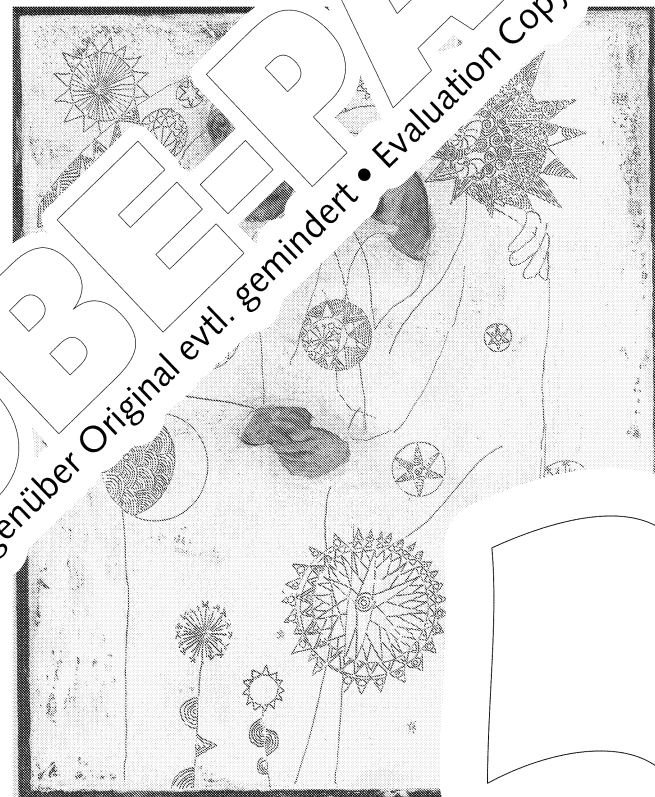
nein...-set-uns-doch ein!“ „Es kann nicht sein.“ „Wir wol-len dank-bar-  
 id be-sit-zen-wir!“ „Dann geht...hier!“ „öff-net uns-die-



sein.“ „Nein, nein, nein, es kann nicht s fort, ihr kommt nicht rein.“  
Tür!“ „Ei, macht mir kein Un - ge en, geht wo - an - ders - hin!“

- 3. (beim 3. Wirt) „War vor Kält erstarren wir.“ „Wer kann dafür?“  
„O gebt uns doch sind wir verstoßen, jedes Tor ist uns verschlossen!“  
„So bleibt halt uns das Haus!“ „Da wird nichts draus.“ „Zeigt uns e  
„Dort geht h ar! Ich hab nicht Platz, geht nur von hier!“
- 4. (bei nur fort!“ „O Freund, wohin, wo aus?“ „Ein Viehsta  
„O T s. Ach mein Kind, nach Gottes Willen musst du schon fu.  
ort!“ „O dieses harte Wort!“ „Zum Viehstall dort!“ „ r  
gut für euch; ihr braucht nicht viel, da geht nur gleich

dic. ig des Satzes  
© C ag, Stuttgart (Satz)  
Von C us Hauptmann mit Josua Bernbeck und Jakob Zimmermann de k. um Stuttgart)  
für das Liederprojekt gesungen.



# 12 Wie soll ich dich empfangen

an Crüger (1598–1662) 1653  
 Paul Gerhardt (1607–1676) 1653  
 (1956) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

D A7 D G D/A D Hm D

1. Wie soll ich dich empfangen und ich dir, o al - ler Welt Ver -  
 2. Dein Zion streut dir Palmen und ne - ge hin, und ich will dir in  
 3. Was hast du unterlassen zu Trost und Freud, als Leib und See - le  
 4. Ich lag in schweren Bänden der Nacht mich los; ich stand in Spott und

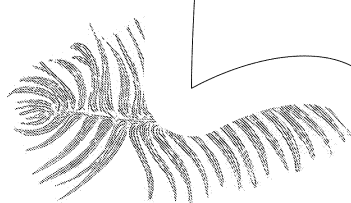
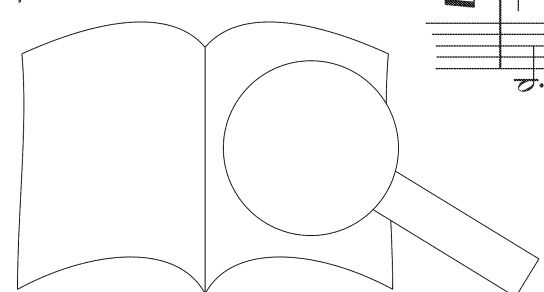
A7 A7 D D A D

5. O mei - ner See - len Zier? O Je - s u s ze mir  
 6. Ver - muthen er - mun - tern mei - nen Sinn. Mein Her - zen  
 7. In ih - rem größ - ten Leid? Als m. - heit - men, da  
 8. Den, du kommst und machst mich groß und - er - ren und

D G A am H7 Em Hm D/F# G A7 D

9. selbst die Fa - ct - ste - tem Loß  
 10. Fried und Freu - schenkst mir  
 11. was dich er - göt - ze, mir kund und wis - send sei.  
 12. In - nem Na - men die - nen, so gut es kann und weiß.  
 13. bist du, mein Heil, kom - men und hast mich froh ge - macht.  
 14. sich nicht läßt ver - zeh - ren, wie ir - disch Reich - tum tut.

PROBEBE  
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



# 14 Tauet, Himmel, den Gerechten

Melodie: (1733-1827) 1777 / Bearbeitung  
 (1737-1806), Salzburg 1790  
 Michael Denis (1729-1800) 1774  
 (\*1969) 2012 für das Liederprojekt

2 Instrumente ad lib.\*

F Bb Gm C7

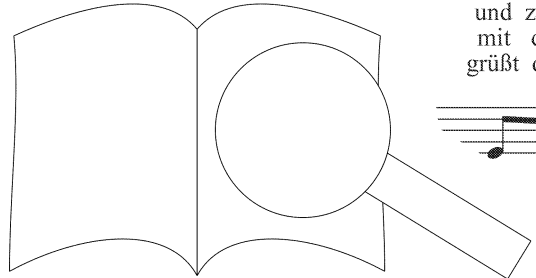
1., Tau - et, Him - mel, den Ge -  
 2. Voll Er - bar - men hört das  
 3. Und das Wort ist ewig ge -

F7 Bb Eb Bb/F F7 F7 Bb Cm C C7

rech - ten! Wol - ken, reg - net ihn he - r  
 Fle - hen Gott auf ho - hem Him - mels -  
 wor - den in Ma - ri - a keusch und  
 an - gen Näch - ten, dem Gott  
 nun - mehr se - hen Got - tes  
 des Him - mels Pfor - ten, Gott will

F C7 F F7 Bb G7 G7/C Cm Eb

Bung gab, — einst den  
 - tes — Sohn. — Ei - lend  
 - der — sein. — Und E -  
 und zum  
 mit der  
 grüßt die



Him - mel ein - zu - ge - hen; denn ver - schlos - sen war das Tor, bis der Hei - land trat - her -  
 Ant - wort kehrt er - wie - der: „Sieh, ich bin des Her - ren Magd; mir ge - scheh, wie du - ge -  
 Hoch - ge - be - ne - dei - te; selb - ste Jo - han - nes, den sie trägt, - froh er - regt.

Chords: F, F7, Ebm/Bb, Bb, Bb, Eb, Bb, F7

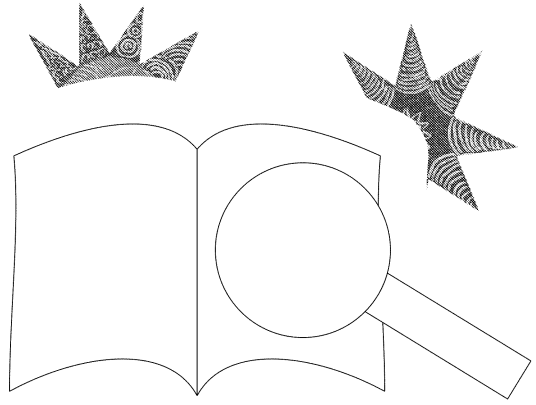
denn ver - schlos - sen war das Tor, her - vor.  
 Sieh, ich bin des Her - ren Magd; „Ich bin der Hei - land, der ge - sagt.“  
 selbst Jo - han - nes, den sie trägt, - froh er - regt.

Chords: Bb, Gm, Bb/F, C7, F7, Eb6, Bb

\* Bei nur einem Melodieinstrument ist <sup>fjr</sup>

PROBEE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



# 15 O Heiland, reiß die Himmel auf

Melodie: Köln (Rheinfelsches Gesangbuch)  
 Friedrich Spee (1591–1635) 1622  
 Satz: ( ) 2011/2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. O Hei - land, reiß die Him - me! he - rab, he - rab vom Him - mel lauf!  
 2. O Gott, ein' Tau vom Him - me im Tau he - rab, o Hei - land, fließ.  
 3. O Erd, schlag aus, schlag aus dass Berg und Tal grün al - les werd.

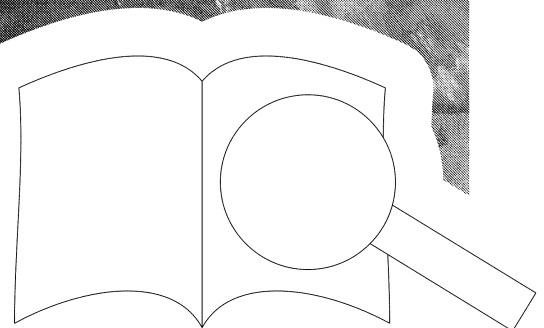
Chords: Dm C F Gm Gm A G C Dm Bb C F

9  
 Him - mel Tor und Tür, reiß ab und gel für.  
 en, brecht und reg - net aus den ab - häng - gel für.  
 der - für dies Blüm - lein bring, o - kobs Haus.  
 spring.

Chords: F F Bb F A Dm Bb6 Gm Dm

4. Wo bleibst du, Trost der ganz,  
 darauf sie all ihr Hoffnurg stellt?  
 O komm, ach komm v  
 komm, tröst uns hier

5. O klare Sonn  
 dich wollt  
 o Sonn,  
 in Finstern



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Von Christine Müller für das Liederprojekt gesungen.



# 18 Morgen, Kinder, wird's was geben

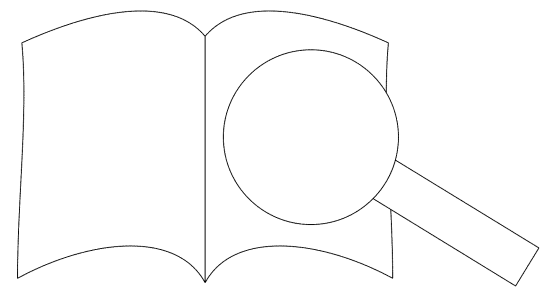
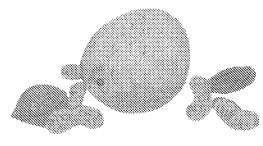
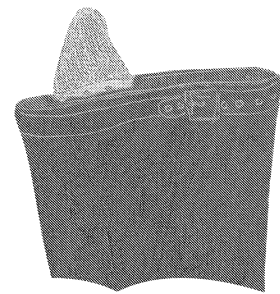
Mr. ... ring (1766–1853) 1809,  
 auch Phi... 1833) 1811 zugeschrieben  
 ...plittgarb (1753–1802) 1795  
 ...en! Morgen wird's was geben!"  
 (\*1965) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. Mor - gen, Kin - der, wird's was \_rge - gen \_ wer - den wir uns freun,  
 welch ein Ju - bel, welch ein \_rd in \_ un - serm Hau - se sein!  
 2. Wie wird dann die Stu - be \_ von der \_ gro - ßen Lich - ter - zahl,  
 schö - ner als bei fro - her ein ge - putz - ter Kro - nen - saal!

1. wer - den wir noch wach, hei - n - nachts - tag,  
 ihr noch vom vor' - gen Jahr, wie' nac. - bend war?

3. Welch ein schöner ~  
 Viele Freuden hoff  
 unsre lieben Elt  
 lange, lange ~  
 O, gewiss  
 ist der gan.



Erstveröff... chung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Ingeborg Danz und Sibylla Rubens für das Liederprojekt gesungen.

# 19 Morgen kommt der Weihnachtsmann

dem französischen Salonlied  
 „Ah, vous dirai-je Maman!“  
 Text: Babette Dieterich (\*1972) 2012  
 Melodie: Weihnachtsmann von Fallersleben (1798–1874)  
 Arrangement: Carus (\*1965) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

D G D D G<sup>6</sup> A D

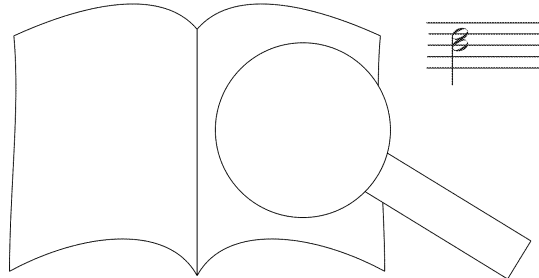
1. Mor - gen kommt der Weih - nach - t. umt mit sei - nen Ga - ben.  
 2. Bring uns, lie - ber Weih - na - ch - t. bring auch mor - gen, brin - ge  
 3. Doch du weißt ja un - s. kennst ja uns - re Her - zen.

D/A A<sup>7</sup> D/A A<sup>7</sup> L

- bü - cher, Mal - pa - pier, Ei - sen Ker - tier  
 en bun - ten Pa - pa - gei, Spiel - zeu - gen  
 Ki - der, Va - ter und Ma - ma, und und ser - ser zwei,  
 und und und und und und und und ß - pa - pa,

Hm D<sup>7</sup> A<sup>7</sup> Em (A<sup>7</sup>) D (Hm) G<sup>6</sup> A D

und ein ric - h - t - ig - e als - vier möch - ten wir gern ha - ben.  
 bun - te als als drei, lau - ter schö - ne Din - ge.  
 vol - l - stän - dig wir da, zün - den an die Ker - zen.



Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Text und Satz)

# 21 Lasst uns froh und munter sein

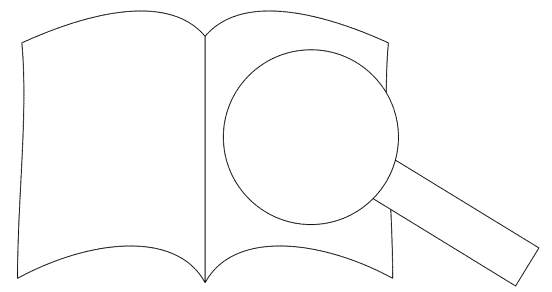
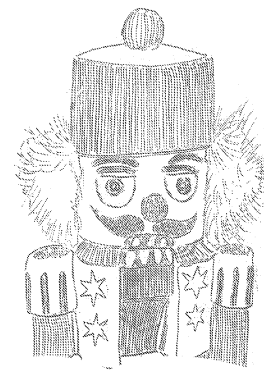
Melodie und Text von Johann Sebastian Bach oder Hunsrück überliefert,  
 derweise auf ein Lambertuslied  
 von Johann Sebastian Bach (\*1733) zurück  
 geführt. Der Text ist von  
 Josef Annegarn (1794–1843) zurück  
 geführt. Der Text ist von  
 Josef Annegarn (\*1955) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. Lasst uns froh und mun - ter sein recht von Her - zen freun!  
 2. Dann stell ich den Tel - ler auf legt ge - wiss was drauf. } 1.-5. Lus - tig, lus - tig,  
 3. Wenn ich schlaf, dann träu - me ic' ugt Niko - laus was für mich!

6  
 Bald ist Ni - ko - laus - a - bend da,  
 Bald ist Ni - ko - laus - a - bend da.

- 4. Wenn ich aufgestanden bin,  
 lauf ich schnell zum Her - ren
- 5. Niklaus ist er  
 dem man nicht sieht



22 Tragt in die Welt nun ein Licht siehe Seite 26

23 Vom Himmel hoch, da komm ich her

Melodie und Text: Martin Luther (1483–1546) 1539  
 : Klaus Brecht (\*1953) 2012 für das Liederprojekt,  
 nach Robert Klaaß (1866–1925)  
 Oberstimme: Gregor Hübner (\*1967) 2012

Instrument ad lib.\*

The musical score is written in 4/4 time. It features a vocal line with three verses, a piano accompaniment, and a guitar part. The lyrics are as follows:

1. Vom Him - mel hoch, da kor - her, ich bring euch gu - te neu -  
 2. Euch ist ein Kind - l - born von ei - ner Jung - frau aus -  
 3. Es ist der Herr - er Gott, der will euch führn aus al

5  
 gu - ten Mär bring ich so viel, und sa - gen will.  
 Kin - de - lein so zart und fein, und Won - ne sein.  
 will eu'r Hei - land sel - ber sein, - den ma - chen rein.

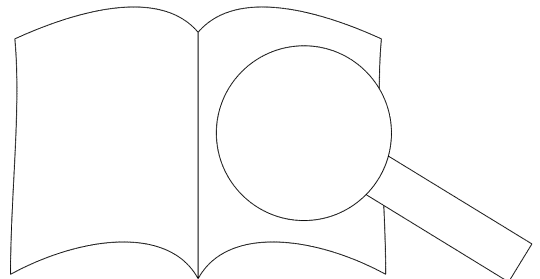
\* Die Oberstimme kann auch ein

4. d m n reich  
 c glich.

5. die fröhlich sein  
 en gehn hinein,  
 Gott uns hat beschert,  
 n lieben Sohn verehrt.

6. Ach mein herzliebes Jesulein,  
 mach dir ein rein sanft Bettelein,  
 zu ruhen in meins Herzens Schrein,  
 dass ich nimmer vergehen dein

7. Lob, E!  
 der uns so  
 Des freue  
 und singe



# 25 Brich an, du schönes Morgenlicht

Satz: nach J. S. Bach (um 1590–1667) 1641  
 Weihnachtsoratorium BWV 248  
 Text: Johann Rist (1607–1667) 1641  
 (\*1953) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

D Hm A D A/C# A/E E7

1. Brich an, du schönes Morgenlicht lass den Himmel tagen!  
 Du Hirtenvolk, erschreue dich die Engel sagen,  
 2. Willkommen, süßer König aller Ehren!  
 Willkommen, Jesus, komm, ich will dein Lob vermehren;  
 3. Lob, Preis und Dank, Herr Christ, sei dir von mir gesungen,  
 dass du mein Bruder bist und hast die Welt bezungen;

5

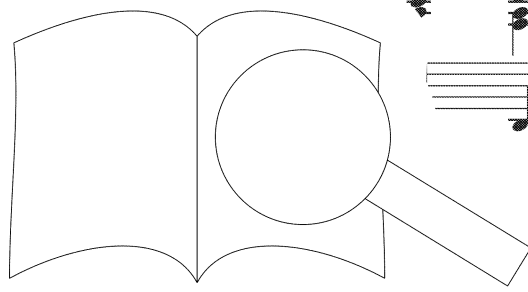
H7 Em Bb° H7 Em Hm Hm

Ich dieses schwache Knäbelein soll Freude sein, da  
 ich will dir all mein Leben lang von Preis und Dank, dass  
 hilf, dass ich deine Güte stets Gnadenzeit und

10

D G D/F# G A G/H D G6 A7 D

zu der - gen und letztlich Frieden bringen.  
 du, mög - ren, für uns bist Menschgeben.  
 mög - ben in Ewigkeit dich loben.



# 29 Es ist für uns eine Zeit angekommen

Melodie: S

Kanton Luzern, 19. Jh.

Text: Strophe 1: überliefert

Strophe 2: Bodo Hoppe (\*1926) 1999

© 2012 für das Liederprojekt

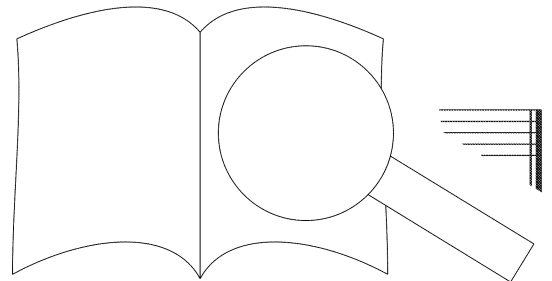
Vorspiel ad lib.

Instrument ad lib. 5

1. Es ist für uns ei - ne Zei - t kom - men, die bringt uns ei - ne gro - ße  
 2. Auf ih - rem Fel - de - s hö - ren, der En - gel ih - nen die Bot -  
 3. Aus fer - nem Mor - ge, die Wei - sen, der Stern führt sie nach Beth  
 4. Und auch für uns an - ge - kom - men, er ruft uns al - le, der Gr

Un - ser Hei - land Je - sus uns, der für  
 „Eu - er Hei - land ist - jetzt nur hin, geht für  
 bleibt dann ste - hen ü - ber tet hin, geht nur  
 Ob ihr arm seid o - b zu mir, kommt zu

un - ter für uns Mensch ge  
 11 tet ihn sieht, dem is  
 - nen - tet eu - re  
 - nen Frie - den



Erstveröffentlichung des Satzes

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz und Text von Strophe 2-4)

Carus 2.403/03

# 30 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

Melodie

Man (1480–1561) 1554/1560  
 (147) 2012 für das Liederprojekt

2 Instrumente ad lib.\*

F F7 Bb Bb F Bb G7 C

1. Lobt Gott, ihr Chris - ten a, in sei - nem höchs - ten Thron, der  
 2. Er kommt aus sei - nes a, in sei - nem höchs - ten Thron, der

F F C F C C7 F

neut schließt auf sein Him - mel - reich und schenkt sei - nem Sohn.  
 liegt dort e - lend, nackt und bloß in ei - nem Krip - pe - lein.

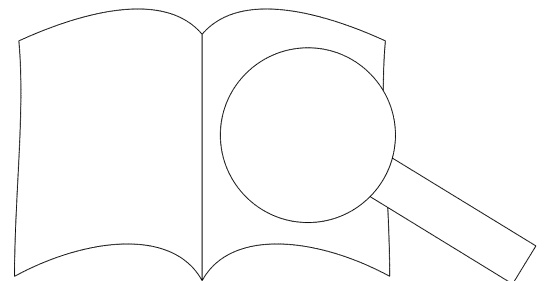
\* Es können beide Instrumente einzeln spielen.

3. Er äußer  
 wird niedr  
 und r  
 de  
 de

wunderlich:  
 .mt er an  
 ns Vaters Reich  
 at dran,  
 atheit dran.

5. Er wird ein Knecht und ich ein Herr;  
 das mag ein Wechsel sein!  
 Wie könnt es doch sein freundlicher,  
 das herze Jesulein,  
 das herze Jesulein!

6. Heut schließt  
 zum schön  
 der Cheru  
 Gott sei L  
 Gott sei L



Erstv. entlichung des Satzes

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Von Andreas Weller für das Liederprojekt gesungen.

# 31 Fröhlich soll mein Herze springen

Crüger (1598–1662) 1653  
 ardt (1607–1676) 1653  
 .aus Brecht (\*1953) 2012  
 für das Liederprojekt

Satz

2 Instrumente ad lib.

D A D Em 3 D G D A

1. Fröh - lich soll mein sprin - gen die - ser Zeit,  
 2. Heu - te geht au Kam - mer Got - tes Held,  
 3. Ei - so kommt lau - fen, stellt euch ein,

Em Am/C H C H<sup>4</sup> - 3 E D G Em

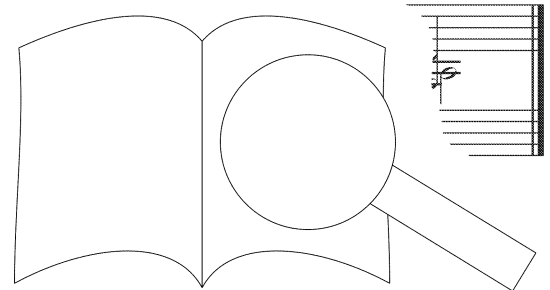
Freud al - le En - gel sin - ger mit vol - len  
 Welt reißt aus al - lem Jam - m' ansch dir, Mensch, zu -  
 und klein, eilt mit gro - ßen Hau - der vor Lie - be

F# H Em H G A G/H D A<sup>4</sup> - 3 D

Chö - lau - te ruft: Chris - tus ist ge - bo - ren!  
 gu - mit un - dem ver - bind't sich mit un - serm Blu - te.  
 bren Stern, der euch gern Licht und Lab - sal gön - net.

...r arm seid und elende,  
 ...ant herbei, füllet frei eures Glaubens Hände!  
 ...er sind alle guten Gaben  
 und das Gold, da ihr sollt euer Herz mit laben.

5. Ich  
 ich wi  
 mit di  
 voller





# 32 Zu Bethlehem geboren

Geistlicher Psalter, Köln 1638  
 Friedrich Spee (1591–1635) 1637  
 © 1961) 2012 für das Liederprojekt

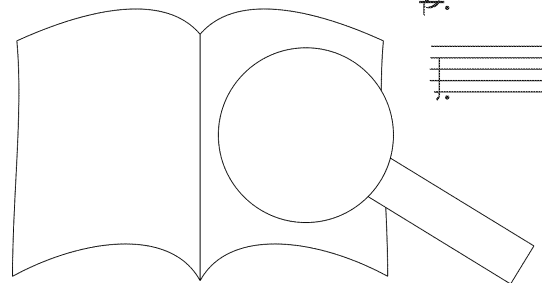
Instrument ad lib.\*

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren, uns ein - Kin - de - lein, das  
 2. In sei - ne Lieb - ver - sen, ich mich ganz hi - nab; mein  
 3. O Kin - de - lein, von He - ich dich lie - ben sehr in  
 4. Da - zu dein Gnad mir Gott ich aus - Her - zens Grund, dass

aus - er - ko - ren, sein ei -  
 ich ihm - schen - ken, und al -  
 .en und in Schmer - zen, je mal  
 ch al - lein dir le - be jetzt mal ad,

ei - a, sein ei - gen - will ich sein.  
 ei - a, und al - les, was ich hab.  
 ei - a, je län - ger mehr und mehr.  
 ei - a, jetzt und zu al - ler Stund.

Übermann auch eine Oktave tiefer gespielt werden.



Erstveröffentlichung des Satzes

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Vom Vokalensemble Lords of the Chords für das Liederprojekt gesungen.

# 33 Gelobet seist du, Jesu Christ

1460, Wittenberg 1524  
 str. 1 Medingen, um 1380;  
 in Luther (1483–1546) 1524  
 ch Samuel Scheidt (1587–1654)  
 (\*1953) 2012 für das Liederprojekt  
 .ne: Klaus K. Weigele (\*1965), 2012

Instrument ad lib.

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, du Mensch ge - bo - ren bist von ei - ner  
 2. Des ew - gen Va - ters ei - nem Kind in der Krip - pen find't; in un - ser  
 3. Den al - ler Welt Kreis nie ver - lassen, er liegt in Ma - ri - en Schoß; er ist ein

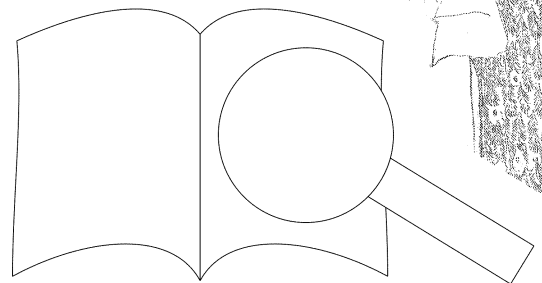
5  
 - das ist wahr; des freu - et sich der  
 - mes Fleisch und Blut ver - klei - det sich dar  
 - lein wor - den klein, der al - le Ding er  
 Gut - e - leis.

4. Das ewig Licht geht  
 gibt der Welt ein' ner  
 es leucht' wohl m'  
 und uns des Li  
 Kyrieleis.

5. Der  
 ein Ga  
 ur  
 tal,  
 Saal.

6. Auf Erden kommen arm,  
 anser sich erbarm  
 an dem Himmel mache reich  
 d seinen lieben Engeln gleich.  
 Kyrieleis.

7. Das hat er alles uns getan,  
 sein groß Lieb zu zeigen an.  
 Des freu sich alle Christenheit  
 und dank ihm des in Fr  
 Kyrieleis.



# 34 O Freude über Freude

Melodie: Gunt... (1853) 2012 für das Liederprojekt  
 Satz: Gunt... (1853) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

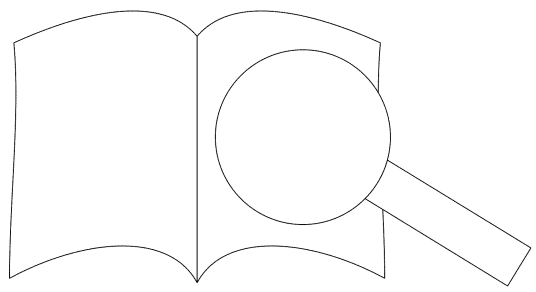
1. O Freu - de ü - ber - Freu - de, ihr ... und hört, was mir dort auf der ...  
 2. Er sag - te: „Freut euch al - le, ... t ge - born zu Beth - le - hem im ...  
 3. Ich dacht, du musst nicht säu - men ... chäf - lein stehn. Ich lief dort hin - ter den

Hei ... Wun - der - ding pas - siert! Es kam ... - ße ... sel bei  
 das hat er sich er - korn. Die Kr ... in ... te, geht  
 bis zu dem Stal - le hin. Da ... - t ... det da -

ho - her Mit - ter - nacht ... - g Ge - sän - gel, dass mir das Her - ze lacht.  
 hin nach Beth - le - her. wi ... - so ... red - te, da flog er wie - der heim.  
 von, so kam ein ... gar - kein En - de und wies mich in den Stall.

4. Ich schlich mich auf die Seite  
 Da sah ich ein paar Leute und a  
 Es hatte statt ein Bette ein einzi  
 und lag wohl also nette, kein M

5. Ich glaub, im ganzen Lande  
 Es lag in lauterm Glanze, man  
 Ich dacht in meinem Sinne: Da  
 wenn du dirs könntst gewinnen



# 35 Der Tag, der ist so freudenreich

Melodie: Medinger  
Text:

1410, Wittenberg 1529  
„s est laetitiae“ um 1320;  
eter Uz (1720–1796) 1781  
7) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. Der Tag, der ist so freu - den - reich al kin - dern, denn Got - tes Sohn vom  
2. Hal - le - lu - ja, denn uns ist heut ein g na - bo - ren. Von ihm kommt uns - re

F Dm C F Bb Eb Bb Gm F Bb F Bb F Eb F7

6 Him - me uns ar - men Sün - dern, von ei - ner Ju ist nicht Ma -  
Se - ä - ren sonst ver - lo - ren. Am Him - mel nicht Ma - wenn

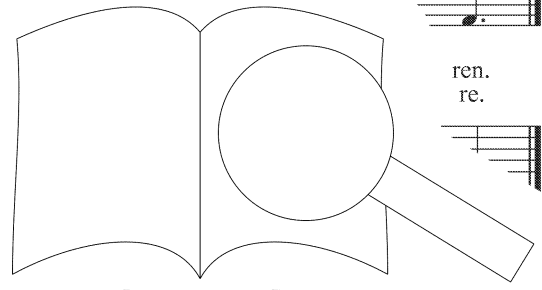
Bb Gm Dm a C7 F C7 F C F Bb C

11 ri - a, du bist aus - er - korn, du wä - rest. Was ge - schah so  
nicht zu un - ser al - ler Heil du ge - ren wä - re. Liebs - ter Hei - land

F F7 Bb F Dm A7 Dm G C F Dm Cm F

16 Got - tes Sohn vom Him - mel - reic ren.  
der du un - ser Bru - der bist, re.

Bb C7 F Bb C Dm Dm F C7 F



# 36 Kommet, ihr Hirten

Weihnachtslied aus Böhmen,  
17. Jh., gedruckt Olmütz 1847.  
von Carl Riedel (1827–1888) 1870  
(\*1934) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

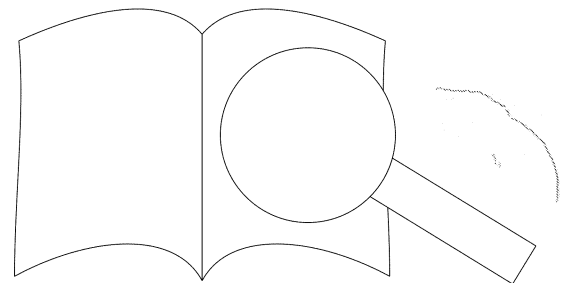
Vorspiel

5

1. Kom - ten, ihr Män - ner und Frau,  
kom - li - che Kind - lein zu - schau.  
2. La - se - hen in Beth - le - hems Stall,  
w hei - ßen der himm - li - sche Schall.  
3. W - En - gel ver - kün - di - gen heut  
hems Hir - ten - volk gar gro - ße Fr

10

heu - te ge - bo - ren, den zur hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht!  
las - set uns kün - den, la from - men Wei - sen: Hal - le - lu - ja!  
Frie - de auf Er - den, in Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!



Erstveröffentlichung des Satzes

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Vom Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart für das Liederprojekt gesungen.

# 38 Ich steh an deiner Krippen hier

Melod:

Sebastian Bach (1685–1750),

Asches Gesang-Buch, hg. von

emelli, Leipzig 1736, BWV 469

Paul Gerhardt (1607–1676) 1653

ans Georg Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib.

*p*

*p* Am E7 Am G C F Am/E E

1. Ich steh an deiner Krip - p - su, du mein Le - ben,  
 ich kom - me, bring und schen - k. du mir hast ge - ge - ben.  
 2. Da ich noch nicht ge - bo - bist du mir ge - bo - ren  
 und hast mich dir zu ei ich dich kannt, er - ko - ren.

*mp*

*mp* F C G7

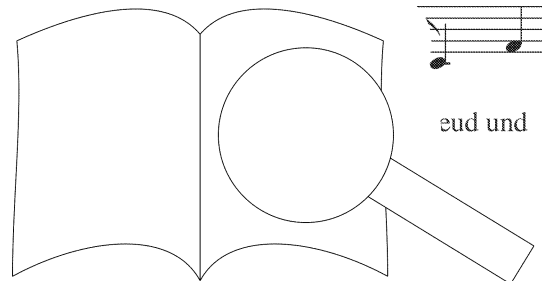
hin, es durch ist dei - meine Sinn, Herz,  
 ich durch dei - ne d - e - macht, da

7

F C F C Am D7 E7 Am Dm6 E Am

Seel hast und M be - hin und lass dir's wohl - ge - fal - len.  
 hast du es be - dacht, wie du mein woll - test wer - den.

...desnacht, / du warest meine Sonne, / die So  
 ...die das werte Licht / des Glaubens in mir zuge  
 ...n mit Freuden an / und kann mich nicht satt sehen; /  
 au ...nen. / O dass mein Sinn ein Abgrund wär / und meine



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Von Sarah Wegener für das Liederprojekt gesungen.

# 39 Ihr Kinderlein, kommet

Melodie: Johann Abraham Peter Schu'

Geistlich Gütersloh 1832

Schmid (1768–1854) 1811

Satz: Joach'

© 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

D<sup>9</sup> D D D D

1. Ihr Kin - der-lein, <sup>1</sup> kom - met doch all, zur Krip - pe her  
(2.) seht in der pe - cht - li - chen Stall, seht hier bei des

8

D A Em<sup>7</sup>

kom - me le - hems Stall, und seht, was in i - gen  
Lich - ten glän - zen-dem Strahl in rein - li - che da - li - sche

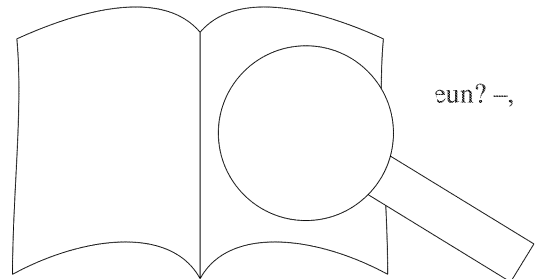
14

G maj<sup>7</sup> A F#m<sup>7</sup> D D

Nacht der Va - sel reu - de uns macht. 2. O  
Kind, viel schö - de En - gel es sind. 3. Da ein.

3. ... auf Heu und auf Stroh,  
... froh,  
... betend davor,  
... elnd der Engelein Chor.

4. O beug  
erhebet di  
stimmt fro  
stimmt fro



... eun? -,

Erstveröff... ichtung des Satzes

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

Von Christian Elsner und Tochter Paulina für das Liederprojekt gesungen.

44

F C F B $\flat$ 6 F/C C $^7$  F C $^7$ /E

in ex - cel - sis De - o.

48

Dm (B $\flat$ ) F C F B $\flat$ 6 F/C C

- ri - a in ex - cel - cis

© J. Merseburger, Kassel (Text), © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Johannes Grimm (Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart)

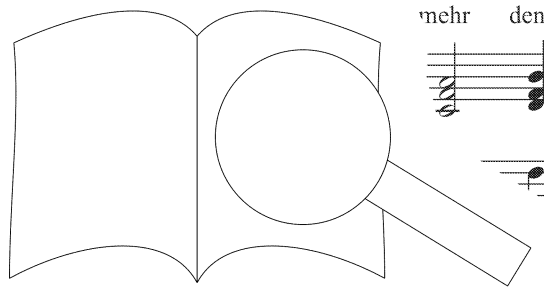
42 In dulci jubilo / N. 118  
 und froh

Melodie und Text: 14. Jh., durchgehend deutsche Textfassung; Hannover 1646  
 Satz: Klaus Brecht (\*1953) 2012 für das Liederprojekt  
 Oberstimme: Gregor Hübner (\*1967) 2012

Instrument ad lib. \*

F F F

1. In dul - ci ju - bi - lo, — nur ein - get und seid  
 2. Je - su par - vu - l' — mir so  
 3. bi sunt gau - di — mehr denn





6

C7 F C7/sus4 C7 F Bb F

froh: Un - sers Her - zens Won - ne - se - pi - o und  
weh. Tröst mir mein Ge - mü - te op - ti - me, durch  
da, wo die En - gel sin - va can - ti - ca z

11

F C7 Bb6 C7 Dm

leuch - tet v - ne ma - tris in gre - mi -  
al - le Gü - te, o prin - ceps glo - ri  
und klin - gen in re - gis cu - ri

15

Bb C7 Dm F F

Al - pha es et O, et O. 2. O  
Tra - he me post te, ae post te. 3. U -  
E - ja qua - li - a, qua - li - al

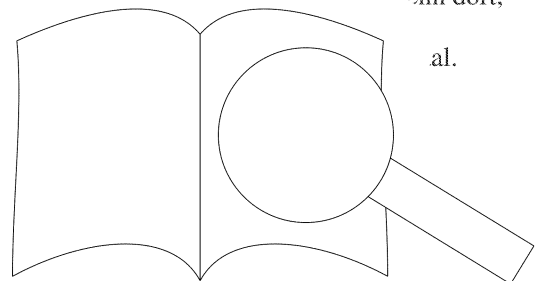
\* Die Oberstimme wird evtl. gemindert gespielt werden.

EG-Fassung

1. Nimm alle und sagt so:  
Um die Krippe der Krippen bloß  
zu schauen in seiner Mutter Schoß.  
Und O.

3. Wo ist denn dort,  
da die Krippe ist,  
zieh und schau dir an.  
Eia, wie schön ist das Kindlein!

2. Gedenke der Höhn, nach dir ist mir so weh.  
Mir ist die Krippe so süß,  
weil du die Güte, o liebstes Jesulein,  
Zieh mich zu dir, zieh mich hin zu dir.



# 40 Vom Himmel hoch, o Engel, kommt

Orgelbuch P. v. Brachel, Köln 1623  
 Orgelbuch Rich Spee (1591-1635) 1623  
 Orgelbuch Org Pflüger (1944-1999) 1976

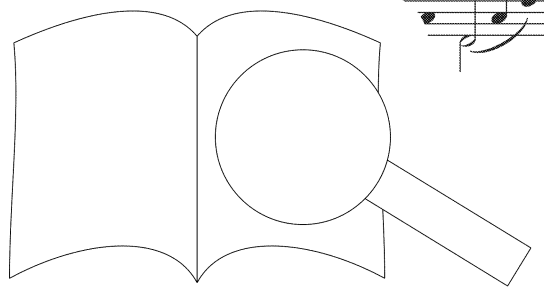
Instrument ad lib.\*

1. Vom Him - mel hoch, o En - gel, kor - a, ei - a,  
 2. Kommt oh - ne In - stru - men - ten ei - a, ei - a,  
 3. Lasst hö - ren eu - er Stim - me ei - a, ei - a,  
 4. Hier muss die Mu - sik himm - l' ei - a, ei - a,

5  
 sa - ni, su - sa - ni, kommt, singt und kli - nge, trombt.  
 - sa - ni, su - sa - ni, bringt Lau - ten, ei - n mit.  
 su - sa - ni, su - sa - ni, mit Or - ge' mi - ten - spiel.  
 „, su - sa - ni, su - sa - ni, weil dies ei - h - de - lein. } Hal-

9  
 le - lu - ja. - ja. Von Je - sus singt und Ma - ri - a.

- 6. Die Orgel eine Oktave tiefer gespielt werden.
- 7. Das Saite davon das f
- 8. Singt Fri Gott Preis t



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Dorothee Miels für das Liederprojekt gesungen.

Nr. 41 und 42 siehe Seite 42 und 44

# 45 O du fröhliche

Melodie: Sizilianische Volksweise

Joseph von Herder (1744–1803) 1807

Text: Daniel Falk (1768–1826) 1819;

S: ... Holzschuher (1798–1847) 1829

... Georg Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib.

*f*

D G D

1.-3. O du fröh - li - che, o du se - li - ge,

*f*

D E7 A D6 A/E E7

gna - brin - gen - de Weih -

*p* *mf*

A A7

1. Welt ging ver - lo - ist ge - bo - ren.  
 2. Christ ist er - schie - ti - zu ver - süh - nen:  
 3. Himm - li - sche Hee - re - zen dir Eh - re:

*f* *tr*

Hm G D G6 D7 A7 D

freu - e dich, eit!

# 47 Herbei, o ihr Gläub'gen

Melodie: vermutlich J. S. Bach (1685–1760)  
 „Adeste fideles“; T. 11–1786) 1743 mit dem Text  
 von Carl Friedrich Zelter (1748–1826) 1826  
 von Georg Pflüger (1944–1999) 1976

11–1786) 1743 mit dem Text  
 Carl Friedrich Zelter (1748–1826) 1826  
 Georg Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib.

*f*

G D G G D7 G D G

1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, ich tri - um - phie - ret o  
 2. Du Kö - nig der Eh - ren, r - scher der Heer - scha - ren, ver -  
 3. Kommt, sin - get dem Her - agt, ihr En - gel - chö - re! Froh -  
 4. Ja, dir, der du heu Mensch für uns ge - bo - ren, Herr

5

Em G6 D/A A7 D

kom sch - ei - lo - sei  
 kom - ruh - i - cket, ihr Sei - re  
 met in Ma - ri - ens -  
 nach Beth - le - hem  
 und Preis -  
 et das wah - re  
 sei -  
 fleisch - ge -

10

D7 G D H Em G

Kind - lein, von uns zum He -  
 Gott, von E - wig - keit bo -  
 Gott im Him - mel und -  
 word - nes W -  
 O las - set uns an - be - ten, o

*pp* *p*

15

G7 Am G/H Am/C A7/C# D G

ten, o las - set uns an -  
 nig!

# 48 Der Heiland ist geboren

Text: S.  
Satz

o: Innsbruck 1881/1883  
19. Jh., Strophe 2-4 Glatz  
\*) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

Vorspiel\*

5

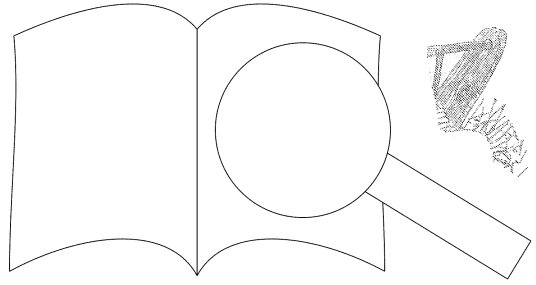
...s - ten - heit; \_\_\_\_\_  
E - wig - keit. \_\_\_\_\_ 1.-4. Freut euch \_\_\_\_\_ ze \_\_\_\_\_ - ten all,  
Chris - ten - heit, \_\_\_\_\_ kommt her. \_\_\_\_\_ dem Stall;  
und Erd er - freut. \_\_\_\_\_

9

freut euch von Her \_\_\_\_\_ ommt her zum Kind - lein in dem Stall.

\* ad lib \_\_\_\_\_ glich.

- 1. D. ... en, freu dich, du Christenheit,  
... tsc ... en, verkündigen große Freud! Freut euch ...
- 4. D. ... ann tut fließen, freu dich, du Christenheit,  
tut alle ... lein grüßen, kommt her zu ihm mit Freud. Freut euch ...



# 49 Es ist ein Ros entsprungen

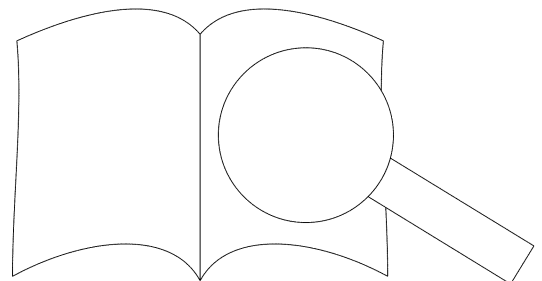
Melodie: 16. Jh.  
 Text: Strophe 1–2 Trier 1587/88;  
 Friedrich Layritz (1808–1859) 1844  
 Satz: nach M. Praetorius (1571–1621)  
 Copyright (\*1953) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.\*

The musical score is written in 3/2 time with a key signature of one flat (B-flat). It features a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes a prelude and accompaniment for the first two stanzas. The vocal line includes lyrics in German. The score is divided into two systems. The first system covers the first two stanzas, and the second system covers the third stanza. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

\* Die Oberstimme kann auch eine Oktave tiefer gespielt werden.

2. Das Röslein, das ich meine, das ich meine,  
 davon Jesaja sagt, von dem Propheten sagt,  
 ist Maria, die Reine, die Nacht alleine  
 die uns das Blümlein, die reine Magd;  
 Aus Gottes ewgem Rat  
 hat sie ein Kind geboren,  
 und blieb der Jungfrau, welches uns selig macht.  
 (GL-Fassung) (EG-Fassung)



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Vom Kammerchor Stuttgart für das Liederprojekt gesungen.

# 50 Still, still, still, weil's Kindlein schlafen will

Melodie um 1800, Salzkammergut  
 Org Pflüger (1944-1999) 1976

Instrument ad lib.

*p*

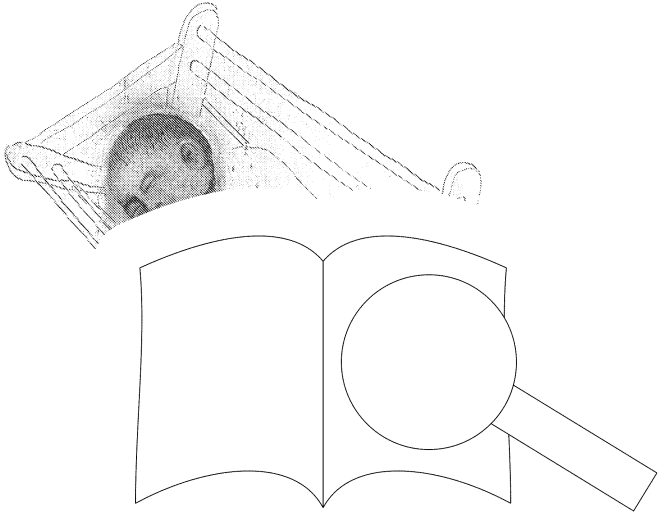
1. Still, still, still, weil's Kind-lein schla Ma - ri - a tut es nie - der - sin - gen,  
 2. Schlaf, schlaf, schlaf, mein lie - bes Die Eng - lein tun schön ju - bi - lie - ren,  
 3. Groß, groß, groß, die Lieb ist Gott hat den Him - mels - thron ver - las - sen

*p* D Hm G<sup>6</sup> A G<sup>6</sup> A<sup>7</sup> D

*pp*

o - ße Lieb dar - brin - gen. Still, still, still, weil's Kind - lein schlafen will.  
 Kripp - lein mu - si - zie - ren. Schlaf, schlaf, mein lie - bes Kind - lein, schlaf!  
 lass rei - sen auf den Stra - ßen. Groß, groß, groß, die Lieb ist über - groß.

*pp* D *p* D Hm D



PROBEBE-PARTITUR

PROBEBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 52 Stille Nacht

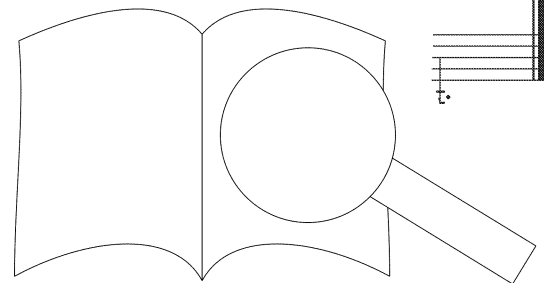
M. Mohr (1787–1863) 1838  
J. Mohr (1792–1848) 1838  
Satz © 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1.–3. Stille Nacht, heilige Nacht! Jesus schlaf, einsam wacht  
Nur den ersten Abend, den er sich gemacht  
hat als Sohn der Maria, o wie lacht

4. Die hochheilige Paar. Holder Himmel  
engel Halleluja, tönt es im  
Nimm göttlichen Mund, da ruft die Nacht  
an die Stund,

9. schlaf in himmlischer Ruh!  
Christ, der Retter ist da!  
Christ, in deiner Geburt.



Erstveröffentlichung des Satzes  
© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
Von Christoph und Julian Prégardien für das Liederprojekt gesungen.



# 53 O Jesulein zart

Me<sup>1</sup> auch P. v. Brachel, Köln 1623  
 Sr<sup>1</sup> Gemellis Gesangbuch, BWV 493  
 (1922) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

B $\flat$  Gm Cm F B $\flat$  B $\flat$  Cm<sup>7</sup> F Gm E $\flat$ 6

1. O Je - su - lein zart, dein Kripp - lein ist hart. O Je - su - lein zart, wie  
 2. Seid stil - le, ihr Wind, lasst schla - fen das Kind. All Brau - sen sei fern, 'swill  
 3. Nichts mehr sich be - wegt, keir regt. Zu schla - fen be - ginnt das

7

B E $\flat$  Cm<sup>7</sup> F B $\flat$ 7

art. Ach schlaf, ach tu die Äug  
 gern. Schlaf, Kind, und tu die Äu  
 ge Kind. Schlaf denn und tu dein

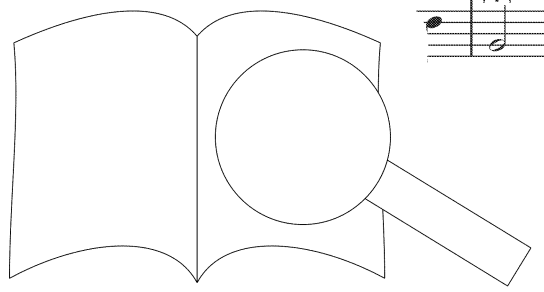
und gib

14

F F<sup>7</sup> B $\flat$  B $\flat$  E $\flat$  F<sup>7</sup> B $\flat$ 6 E $\flat$ 6 F<sup>7</sup> B $\flat$

uns

O Je - su - lein zart, dein Kripp - lein ist hart.  
 Seid stil - le, ihr Wind, lasst schla - fen das Kind.  
 Schlaf, Je - su - lein zart von gött - li - cher Art.



# 54 Fröhliche Weihnacht überall

Melodie 1885 ohne Autorenangaben in  
aus England überliefert  
Hüfner (1944–1999) 1976

Instrument ad lib. *f*

1.-3. „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“, tö - net durc' her Schall. Weih - nachts - ton,

6

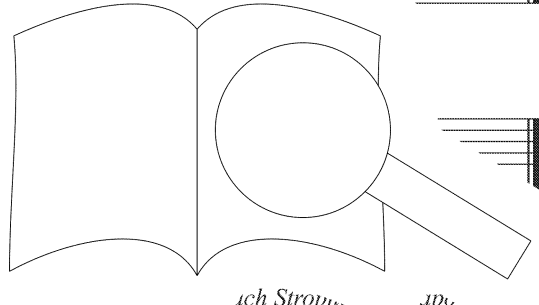
Weih - nachts - baum - duft in je - dem Raum. „Fröh - li - che Weih -

11. *Fine*

tö - net durch die Lüf - te fro - her S tim - met ein in den Ju - bel -  
em Le - bens - weg, un - ser Licht bist  
- dern je ge - tan, sei ge - tan für

16

es kommt das Licht der Welt  
du führst, die dir ver - traun,  
be - ken - nen je - der muss



ich Strop...  
apc

# 55 Go, tell it on the mountain

Mele  
Textfa

kanisches Spiritual um 1865,  
Work Jr. (1871–1925) um 1880  
(1969) 2012 für das Liederprojekt

Swing

2 Instrumente ad lib.\*

Musical score for the first system, including piano accompaniment and vocal line.

Musical score for the second system, including piano accompaniment and vocal line with lyrics.

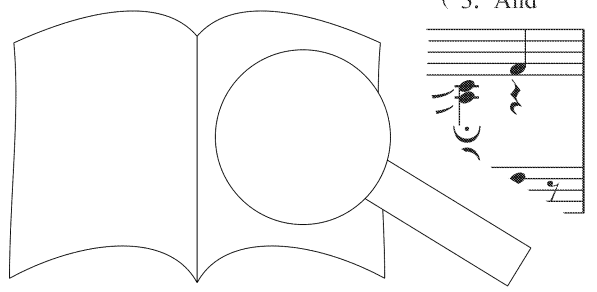
tell it on the moun - tain, o lls ev' - ry - where;

Musical score for the third system, including piano accompaniment and vocal line.

Musical score for the fourth system, including piano accompaniment and vocal line with lyrics.

moun - tain, that Je - sus

- 1. While
- 2. The
- 3. And



\* Bei einem Melodieinstrument ist die 1. Stimme zu bevorzugen.

shep - herds kept their watch - ing over 'e, as by night, be -  
 shep - herds feared and trem - bled, when the ove the earth, rang  
 lo! When they had heard it, they ali l down to pray, then

the heav - ens there shone a ho  
 on - gels' cho - rus that hailed the S -  
 to - geth - er, to where the oy

4. Down in a lowly manger  
 the humble Christ was born  
 and God sent salvation  
 that blesses all men  
 who find time for praying,  
 this I won't retard.

57 Ehre sei Gott

Melodie: Ludwig Ernst Gebhardi (1787-1862) um 1830  
 Text: Lukas 2,14

1. F Eb6 F Bb  
 Eh in der Hö - - he!

2. Bb Eb6  
 auf Er - den, auf Ei - den

Bb Eb  
 - - - - - men, A - - - - - men.

# 56 Erfreue dich, Himmel

...gsburg 1669, Bamberg 1691  
 Text: Straßburg 1697  
 ... (1969) 2012 für das Liederprojekt

Instrumente ad lib.\*

1. Er - freu - e dich, Him - mel, er - freu - e dich,  
 2. Erd, Was - ser, Luft, Feu - er und himm - li - sche

5

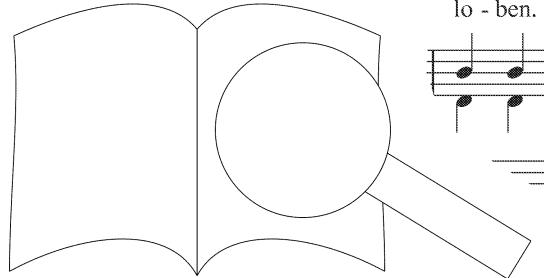
Er - de; er - freu - e sich al - les, was fröh  
 erlam - men, ihr Men - schen und En - gel, stimmt  
 nen. 1.-2. Auf Er - den hier

8

ort - o - ben: den gü - ti - ge  
 das Kind in lo - ben.  
 lo - ben.

\* Bei nur einem Melodieinstrument ist die 1. Stimme zu bevorzugen.

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz) · Erstveröffentlichung des Satzes



57 Ehre sei Gott in der Höhe (Kanon) siehe Seite 59

58 Wachtet auf, ruft uns die Stimme siehe Seite 62

### 59 Josef, lieber Josef mein

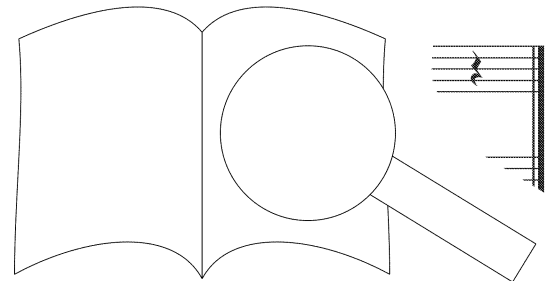
M  
Satz: n° vi. „Resonet in laudibus“, um 1400 aufgezeichnet  
vz.-genberg (1843–1900), Die Geburt Christi op. 90,  
aus K. Weigele (\*1965) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. *Maria:* Jo - sef, lie - be Ma - ria, hilf mir wie - ger  
2. *Josef:* Ger - ne, lie - be Ma - ria, hilf ich dir wie - ger  
3. *Alle:* Heut soll al - le für - wahr vol - ler Fr

Kin - de - lein, Gott, der - ner sein im  
Kin - de - lein, dass, der Gott - ner sein im  
kom - men dar zu dem dem - brah'm war, den

Him Jung - frau Sohn Ma - ri - a.  
Hir Jung - frau Sohn  
rei - ne Magd



# 58 Wachtet auf, ruft uns die Stimme

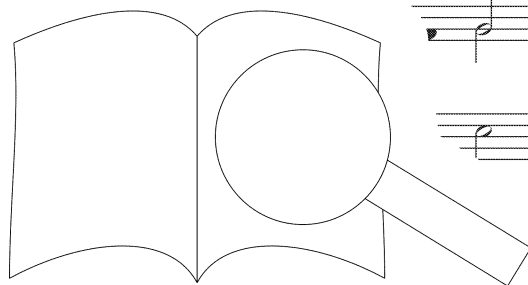
Satz: <sup>1</sup> <sub>26</sub> Nicolai (1556-1608) 1599  
 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. „Wa - chet auf“, ruft uns d' i. - me der Wäch - ter sehr hoch  
 2. Zi - on hört die Wäch - gen, das Herz tut ihr vor  
 3. Glo - ri - a sei dir - gen mit Men - schen - und mit

5  
 n - ne, „wach auf, du Stadt Je - am. Mit - ter -  
 rin - gen, sie wa - chet und steht Ihr Freund  
 - zun - gen, mit Har - fen und r' oc Von zwölf

9  
 nacht kommt Per - re de“; sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - de:  
 tig, von Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - tig,  
 re an dei - ner Stadt; wir stehn im Cho - re



PROBEEPARTITUR  
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13

G C Am F G C G G Am G

„Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?  
 ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.  
 der En - gel hoch um dei - nen Thron.

der Bräut - gam kommt, steht  
 du wer - te Kron, Herr  
 hat je ge - spürt, kein

17

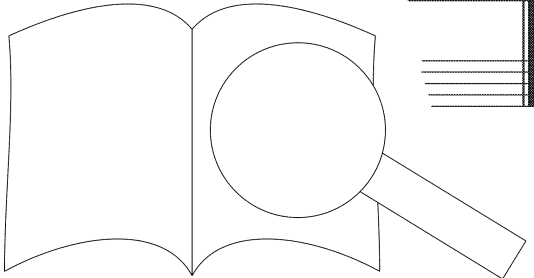
C Am Gm F C E7

Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ht  
 su, Got - tes Sohn! Ho - si - an - gen - reit  
 hat mehr ge - hört sol - che Freu - gen all  
 ch - zen wir

21

C D/F# E7/G# C Am F G C

zu der Hoch - müs - set ihm ent - ge - gen - gehn!“  
 zum Freu - d' and hal - ten mit das A - bend - mahl.  
 und sin - f das das Hal - le - lu - ja für und für.





59 Josef, lieber Josef mein siehe Seite 61

60 Es wird scho glei dumpa siehe Seite 66

# 61 Den die Hirten lobeten sehre / Quer

Text: bei Martin Luther, um 1450 / Prag 1541 / bei Valentin Triller 1555  
Satz: nach Martin Luther, um 1450 / Prag 1541 / bei Valentin Triller 1555  
Nikolaus Herman 1560 / Johannes Keuchental 1573  
1) von Klaus Brecht (\*1953) 2012 für das Liederprojekt

*Gruppe I*  
F Dm C Dm Gm7 C Bb C Dm7 G C

1. Den die Hir - ten lo - be - und die En - gel noch viel meh - re,  
Quem pa - sto - res lau - qui - bus an - ge - li di - xe - re:

*Gruppe III* *Gruppe IV*  
F Bb Am C F Gm Bb C

für - nun nim - mer - meh - re, euch ist ge eih, Ehrn.  
- bis iam ti - me - re, na - tr ei, ri - ae.

*Alle Gruppen*  
F Bb F Bb F Bb Dm F C F Bb Gm

Heut sein die lie - ben En - lem Schein er - schie - nen bei der  
Nunc an - ge - lo - rum c' - r' - ni - bus re - splen - du - it in

*Instrun*  
F F Bb F Gm Dm F

an am den Hir - ten, die ihr Schä ein im  
+ ce - le - bris vic - to in

C F B $\flat$  Gm C F F C Dm G B $\flat$  F C

wei - ten Feld be - wach - ten: Gro - tus gu - te Mär wolln  
cor - de lae - ta - bun - do; no tus gau - di - a vir -

F C F B $\flat$  C Dm Gm Gm F Dm C Dm F C Dm

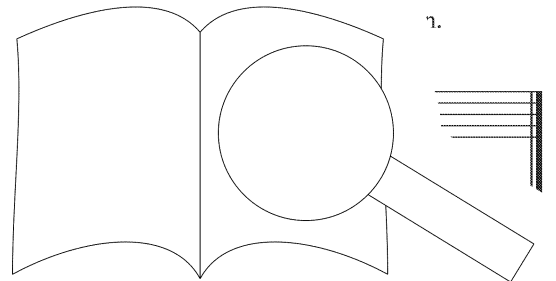
wir euch of ren, die euch und al - ler We!  
go - ma - t - xit, et sol ve - rus in tr

C F F *Kehrvers/Alle* C F C G

fah - ren. 1.-3. Got - tes ge - born, ist Mensch ge -  
lu - xit. Mag - num <sup>S</sup> mi - ni E - ma - nu -

C D $\flat$  B $\flat$  C Gm Dm B $\flat$  C F

I ... r - söhnt des Va - ter  
an - nun - ti - a - tur



Für weitere Strophen siehe das große Weihnachtsliederbuch oder EG 29

# 60 Es wird scho glei dumpa

Melodie

Wiegenlied aus Tirol, erstmals  
von Josef Reiter veröffentlicht  
aus Tirol, seit 1890 überliefert

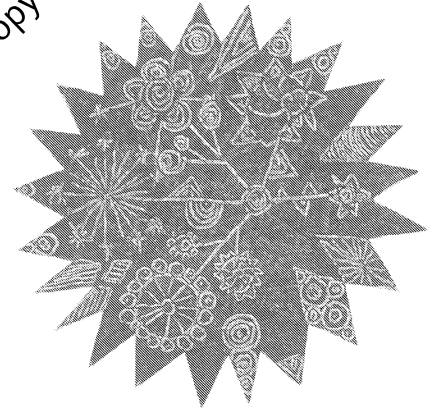
1. Es wird scho glei dum - pa, es on Nacht, Will sin - ga a  
 drum kimm i zu dir her, auf d'Wacht.

Lia - dl dem Liab - ling du magst ja net schla - fn, i hör di nur  
 woan. hei, hei! Schlaf süaß, herz

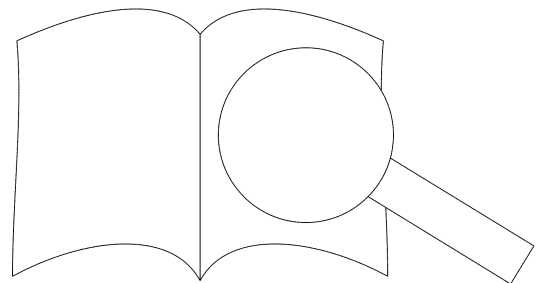
2. o Kinderl, dein Kummer, dei Load,  
 du muasst leidn im Stall auf der Hoad.  
 ja die Engerl dei Liegestatt aus,  
 es schöner net sein drin an König sein Haus.  
 hei, hei, hei, hei! Schlaf süaß, du liabs Kind.

3. Ja Kinderl, du bist halt im Kripperl so schön,  
 mi ziemt, i kann nimmer da weg von dir gehn.  
 I wünsch dir von Herzen die süaßeste Ruah  
 die Engerl vom Himmel, si decken di zu.  
 Hei, hei, hei, hei! Schlaf süaß, du schö.

© Carus-Verlag, Stuttgart



# 61 en die Hirten lobeten sehre / Qu



# 62 Kling, Glöckchen, klingelingeling

Melodie: Widmann (1820–1910)  
 Text: (1875) nach einer Volksweise  
 arrangiert von: Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib.

*mf*

*mf* F C7 *p* C F

1.-3. Kling, Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, k - l - i - n - g - e - n kling!

1. Lasst mich ein, ihr  
 2. Mäd - chen, hört, und  
 3. Hell er - glühn die

6 *cresc.*

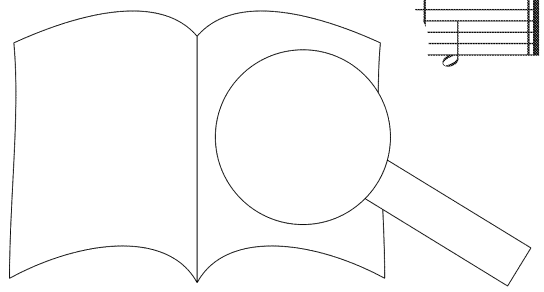
B $\flat$  C C7 B $\flat$ /F F C *cresc.*

ist so kalt der Win - ter, öff - net die Tür - ren,  
 macht mir auf das Stüb - chen, brir - ge - ben,  
 öff - net mir die Her - zen, w - re - lich,

11 *mf*

F G G7 C7 F

lasst mich nicht er - fr  
 sollt euch dran er -  
 from - mes Kind, wie  
 Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck - chen, kling!



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Paulina Elsner für das Liederprojekt gesungen.

63 Süßer die Glocken nie klingen siehe Seite 70

64 Tochter Zion, freue dich

z: Georg Friedrich Händel (1685–1759),  
 urspr. Chor aus „Joshua“ HWV 64 1747  
 Friedrich Heinrich Ranke (1798–1876) 1826  
 Satz: Hans Georg Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib.

15

*f* *ff*

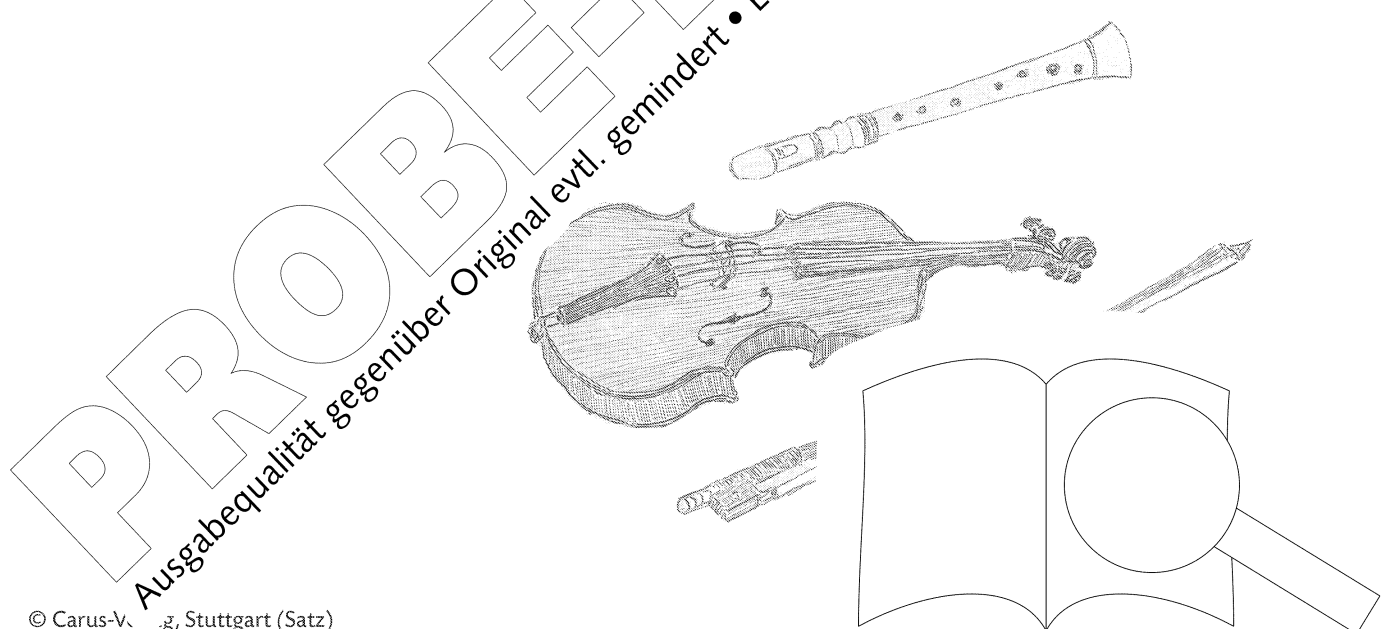
B♭ F7 B♭ E♭ B♭ E♭

Frie - de - fürst. Toch - ter on, freu - e  
 in - der Höh! Ho - na, Da - vids  
 Va - ters Kind. Ho - na, Da - vids

20

B♭ E♭ B♭7 E♭ Fm7

jauch - ze laut, Je -  
 sei - ge - seg - net  
 sei - ge - grü - ßet,olk!  
 mild!



© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Klaus Mertens für das Liederprojekt gesungen.

# 63 Süßer die Glocken nie klingen

Melod.

thüringischen Volkslied, vor 1826  
 helm Kritzinger (1816–1890)  
 .org Pflüger (1944–1999) 1976

Instrument ad lib. *p*

C G G C

1. Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen Weih - nachts - zeit; \_\_\_\_\_  
 2. O, wenn die Glo - cken er - klin - gen, die das Christ - kind - lein hört, \_\_\_\_\_  
 3. Klin - get mit lieb - li - chem Schal - le die Mee - re noch weit, \_\_\_\_\_

*p*

5

C F C G7

's ist, al - le in sin - gen wie - der von Frie - d' - heit, \_\_\_\_\_  
 tut si - ch Mann schwin - gen, ei - let her - nie \_\_\_\_\_  
 dass es doch al - le se - li - ger hts \_\_\_\_\_

*p*

G C Dm G C Dm G C

9

wie sie ge - sun - gen in se - li - ger die ge - sun - gen in se - li - ger Nacht. }  
 seg - net den Va - ter, die Mut - ter, das - net den Va - ter, die Mut - ter, das Kind. }  
 Al - le auf - jauch - zen mit herr - lichem Klang. }  
 Al - le auf - jauch - zen mit herr - lichem Klang. }

*p* *pp*

13

*p*

Am F C

li - gem Klang, \_\_\_\_\_ k \_\_\_\_\_

# 66 Die heiligen drei König'

Melodie: ...m überliefert, Anfang 18. Jh.  
 Satz: ... (183) 2012 für das Liederprojekt  
 ...: Gregor Hübner (\*1967), 2012

Instrument ad lib.\*

1.-3. Die heil'-gen drei Kö-nig' } mit  
mit  
mit

Stern, die kom-men ge-gan-gen, ih-  
 Stern, sie brin-gen dem Kind-lein  
 gem Stern knien nie-der und eh-ren

ern. Der  
 gern. Sie  
 Herrn. Ein'

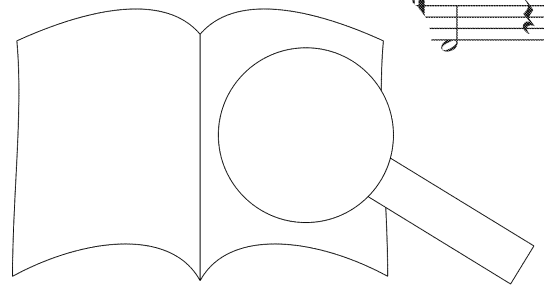
13 *ten Mal poco rit.* 1. -2. 3.

Stern gab ih-  
 rei-sen in  
 se-li-ge,

es Jahr geht uns he-rein.  
 drei-zehn Tag' vier-hun-dert Meil'.  
 leih uns Gott im Him-mel-reich!

*beim letzten mal poco rit.*

...et. ...n auch eine Oktave tiefer gespielt werden.



Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)



# 67 Der Morgenstern ist aufgedrungen

Melodie: 15. Jh  
 Text: Martin Luther (1524) 1587

Satz: nach M. Praetorius (1571-)

Opus 2-4: bei Daniel Rumpius,  
 Otto Riethmüller (1889-1938) 1932  
 (\*1953) 2012 für das Liederprojekt  
 „Lieder der Reformation“  
 Arrangiert von Klaus K. Weigele (\*1965), 2012

Instrument ad lib.

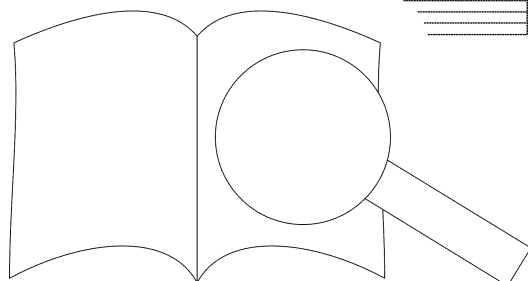
1. Der Mor - gen - stern ist auf - gen, er leucht' da - her zu  
 2. „Wacht auf“, singt uns der Wäch - me vor Freu - den auf der

6  
 an - de hoch ü - ber Berg und tie - ,a.  
 Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu eit!“

11  
 vor Freud sing, - ben En - - gel Schar.  
 Der Bräut - chet euch be - reit!“

3. In Himmel wohl bedachte,  
 dich reich und selig machte  
 der brächt ins Paradies,  
 in mer Gottes Himmel gar verließ.

4. O heilger Gott  
 dich heute ho  
 du leuchtest  
 so leucht auch



# 68 Wie schön leuchtet der Morgenstern

Text: Philipp Nicolai (1556–1608) 1599  
 Satz: nach J. S. Bach v. 1685 © 2012 für das Liederprojekt  
 © Gregor Hübner (\*1967) 2012

Instrument ad lib.\*

The musical score is written in G major and 4/4 time. It includes a vocal line with two verses, a piano accompaniment, and guitar chords. The lyrics are as follows:

1. Wie schön leuch - tet der Mor - gen - ster und Wahr - heit von dem Herrn, die  
 Du Sohn Da - vids aus Ja - kobs S - in - nig und mein Bräu - ti - gam, hast  
 2. Du mei - ne Perl, du wer - te st - tes und Ma - ri - en - Sohn, ein  
 Mein Herz heißt dich ein Him - mel's - sü - ßes E - van - ge - li - um ist

sü - se - sen; } lieb - lich, freund - lich, präch - tig,  
 ner Kö - nig! } Ei mein P - rinceps, si - an - na!  
 na und Ho - nig. }

groß und mäch - tig, } un - er - mess - lich, hoch und wun - der - bar er - ha - ben.  
 Himm - lisch Man - na, } sen, dei - ner kann ich nicht ver - ges - sen.

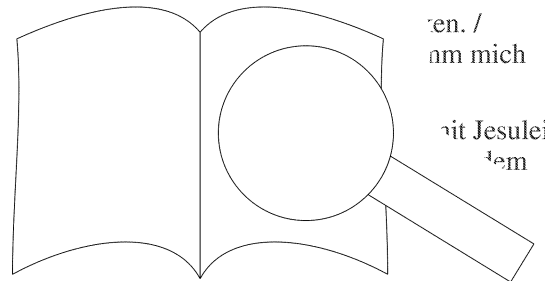
\* Die C-Fingerringe sollen tiefer gespielt werden.

3. ... erudenschein, / wenn du mich mit der  
 ... ut, / dein Wort, dein Geist, dein Leib  
 ... und erbarme dich in Gnaden; / auf dein

... gt ... in Cythara / und lasst die süße Musica / ganz  
 ... un ... en Bräutigam mein, / in steter Liebe wallen. / Sir  
 ... ist der König der Ehren.

5. ... ich doch so herzlich froh, / dass mein Schatz ist das A  
 zu se ... m Preis / aufnehmen in das Paradeis; / des klopf ich in die  
 krone, bleib nicht lange; / deiner wart ich mit Verlangen.

© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)



... en. /  
 ... am mich

... it Jesulein, /  
 ... dem

# 70 Lieb Nachtigall, wach auf

Thomaner Gesangbuch 1670  
 Georg Pflüger (1944-1999) 1976

Instrument ad lib. oder Überstimme vokal

*p espressivo*

1. Lieb Nach - ti - gall, wach auf, wa - af, du schö - nes Vö - ge - lein auf  
 G D G G D G D

1. Lieb Nach - ti - gall, wach auf, nö - nes Vö - ge - lein auf je - nem grü - nen

*p espressivo*

6

je - nem ge - lein, wach hur - tig ohn Ver - schnauf! ren,  
 G D G *pp* G

h hur - tig ohn Ver - schnauf! Dem er - ko - ren,  
*cresc.*

11

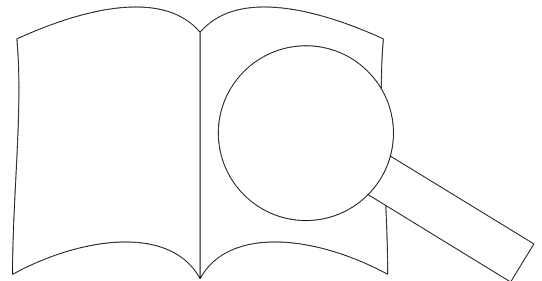
heut ge - bo - ren, halb er - fro - ren, g dem zar - ten Je - su - lein!  
 D Am Em G C Em Am G/D D G

heut ge - bo - ren, hr' sing, sing dem zar - ten Je - su - lein!

*p*

um Krippelein!  
 gefiedert Schwesterlein,  
 dem feinen Psalterlein,  
 Nachtigall, gar fein.  
 im Kindelein musiziere,  
 koloriere, jubiliere,  
 sing, sing, sing  
 dem süßen Jesulein!

3. Stim  
 Den Tal  
 auch fre  
 erstreck  
 Der Sch  
 mit Gel  
 sing, si  
 dem we



# 72 Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

Melodie: überliefert  
 Johann Kletke (1816–1886) 1841  
 (1961) 2012 für das Liederprojekt

Satz: 7

Instrument ad lib.

Vorspiel ad lib.

1. Am Weih-nachts - baum die Lich-ter
2. Die Kin - der stehn mit hel-len
3. Zwei En - gel sind he - rein - ge -

*con F*

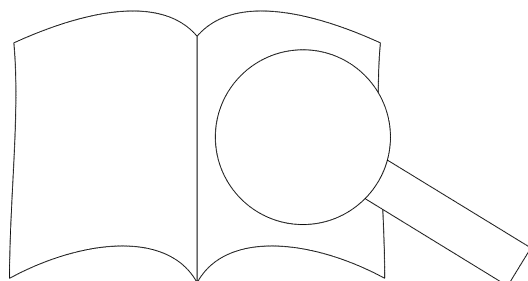
brenn wie glänzt er fest - lich, lieb und sprach er:  
 das Au - ge lacht, es lacht fröh - lich,  
 kein Au - ge hat sie kom sie gehn zum

„Wollt in mir se - li - ges Weih - nachts - ti -  
 en ck - eu - er Hoff - nung stil - les Bild!“  
 Al - ten schau - en him - mel - wärts.  
 Al - ten schau - en wie - der sich und gehn.

... alten Leute,  
 eine Schar!  
 ... des Segen heute  
 ... wie dem weißen Haar.

5. Zu gute  
 schickt u  
 und seid  
 wir treter

6. Kein (unsichtb:  
 sind sie  
 doch Go



Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Ingeborg Danz und Thomas Cooley für das Liederprojekt gesungen.

# 73 Alle Jahre wieder

...cher (1789–1860) 1842  
 ...m Hey (1789–1854) 1837  
 ...n Robert Klaaß (1866–1925)  
 ...65) 2012 für das Liederprojekt

vor

Instrument ad lib.

1. Al - le Jah - re wie - der  
 2. Kehrt mit sei - nem Se - gen  
 3. Steht auch mir zur Sei - te,

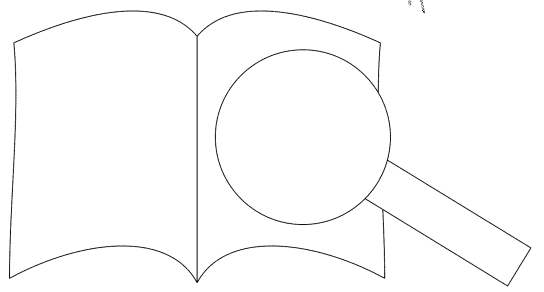
... Chris - tus - kind  
 ... je - des Haus,  
 ... und un - er - kannt,

5

1.-2. Strophe

... nie - der, wo wir Men - schen s  
 ... en We - gen mit uns ein und  
 ... mich lei - te an der lie - be

... Hand.



Erstverö... ung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Vincent Frisch (Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart) für das Liederprojekt ...gen.

# 74 Leise rieselt der Schnee

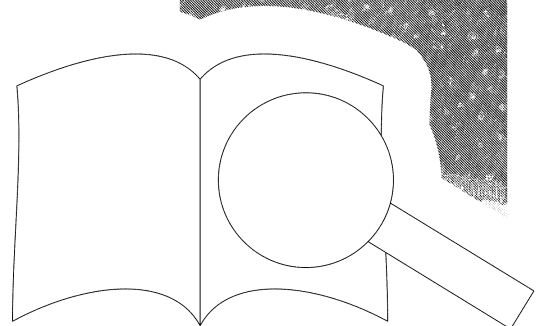
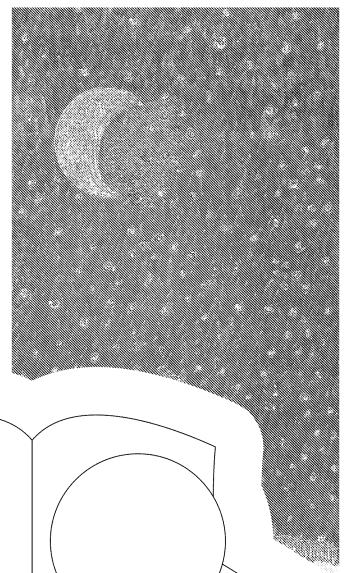
Richard Ebel (1839–1905) 1895  
 revidiert 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.\*

The musical score is written in 6/8 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a steady eighth-note bass line in the left hand. The vocal line has two verses. The first verse is: '1. Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der Wald; / 2. Die Nacht ist so warm, still schweigt Kummer und Sorgen; / Chor der Engel erwehentlich glänzet der Wald; / Sor - ge des Le - bens ver - hallt; / hört nur, wie lieb - lich es schallt; / ... kommt bald!' The score includes guitar chords (G, H7, Em, C6) and a 'Carus-Verlag' logo.

\* Die Oberstimme kann auch eine Oktave tiefer

Erstveröffentlichung des Satzes  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)  
 Von Julian Prégardien für das Li



7 - Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 76 O Tannenbaum

Melodie: nach „Es lebe hoch“, vor 1799  
 Text: Strophe 1: August 1820; Strophen 2 und 3:  
 Carl August von Anschütz (1780–1861) 1824  
 Satz: 1874) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

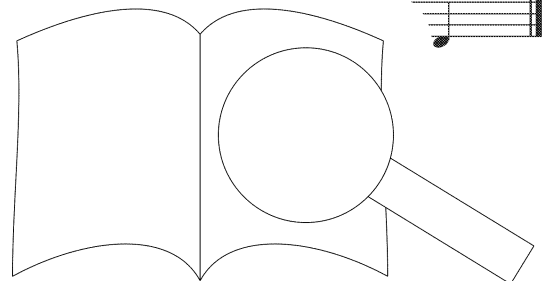
1.-3. O Tan - nen - baum, o Tanne, grün sind dei - ne Blät - ter. Du  
 kannst mir sehr ge - fal - len. Wie  
 dein Kleid will mich was leh - ren: Die

5

zur Som - mers - zeit, nein, auch im Winter, O  
 zur Weih - nachts - zeit, ein Baum vor der Hand, O  
 Be - stän - dig - keit gibt Trost der Zeit.

9

Tan - nen - baum, O Tanne, wie grün sind dei - ne Blät - ter.  
 du kannst mir sehr ge - fal - len.  
 dein Kleid will mich was leh - ren.



# 75 Jingle bells

Melod'

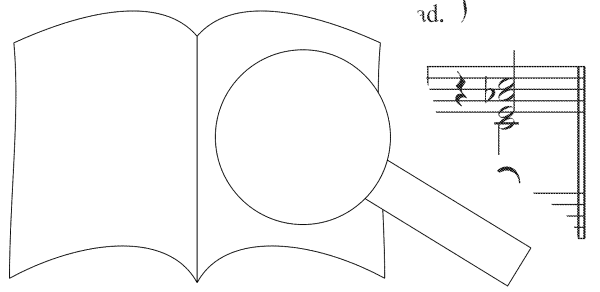
J. Pierpont (1822-1893) 1857  
 (1965) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. Dash - ing through the snow                    se o - pen sleigh,                    o'er the fields we  
 2. A day or two a - go                    I'd take a ride,                    and soon Miss Fan - ny  
 3. Now the ground is white,                    it while you're young,                    take the girls to -

go,                    laugh - ing all the way.  
 ight was seat - ed by my side.  
 ight and sing this sleigh - ing song.  
 o.                    I ring,                     
 and lank,                    mis -  
 - tailed bay,                    two -

what fun it is to ride and sing a sleigh - ing song to - night.  
 he got in - to a drift - ed                    - sot.  
 then hitch him to an o -                    ad.



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



17

F maj<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/sus<sup>4</sup> F maj<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/sus<sup>4</sup> F maj<sup>7</sup> D<sup>7</sup>/b<sup>9</sup>

1.-3. Jin - gle bells, jin - gle bells, jin the way.

ad lib.

21

Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/b<sup>9</sup> G<sup>7</sup> Db<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/sus<sup>4</sup>

O, what fun to ride in a one-horse open s'.

F maj<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/sus<sup>4</sup> F maj<sup>7</sup> C<sup>7</sup>/sus<sup>4</sup> F maj<sup>7</sup> D<sup>7</sup>/b<sup>9</sup>

Jin - gle bells, jin - gle bells all the way.

29

Gm<sup>7</sup> D<sup>7</sup> Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F

is to ride in a oi

# 77 We wish you a merry Christmas

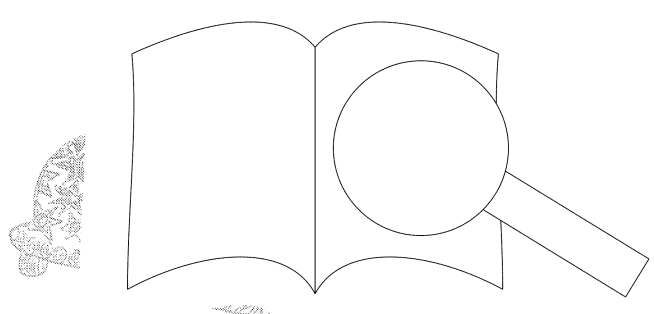
aus England (West Country)  
1953) 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

1. We wish you a mer-ry Christ-mas, we wish you a mer-ry  
 2. Now bring us some fig-gy pud-ding, now bring us some fig-gy  
 3. For we all like fig-gy pud-ding, for we all like fig-gy  
 4. And we won't go till we've got some, and we won't go till we've

a hap-py New Year.  
 now bring some out here. } 1.-4. G di... bring to  
 so bring some out here!  
 so bring some out here!

you and your you a mer-ry Christ-mas and a hap-py New Year.



# 78 Guten Abend in diesem Haus

Satz: .. Ansinglied zu Neujahr  
 2012 für das Liederprojekt

Instrument ad lib.

F<sup>2</sup> F<sup>2</sup> F F Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F Alle

1. in A-bend in die-sem Haus! Gu-ten  
 Und ihr Kin-der\* in die-sem Haus! Und wir  
 Und ihr Müt-ter in die-sem Haus! Und wir  
 Und ihr Vä-ter in die-sem Haus! Und wir

6 F F Vorsänger C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup> Alle anger

- sem Haus!  
 lie - sem Haus!  
 die - sem Haus!  
 in die - sem Haus!

1.-4. Ei, so wün-schet wir ein glück-

10 F Gm<sup>7</sup> C F Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F

se - li - ges neu - es k - se - li - ges neu - es Jahr!

\* Der v ...entsprechend verändert werden.

